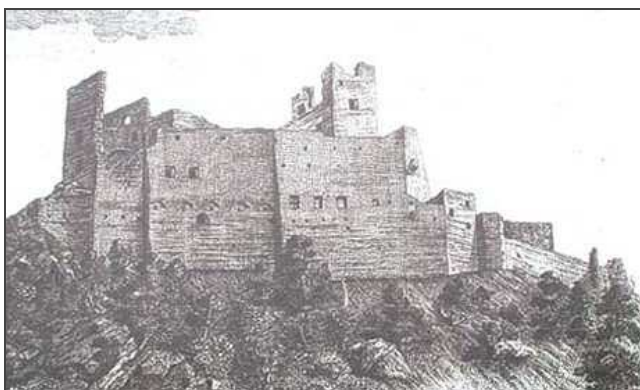




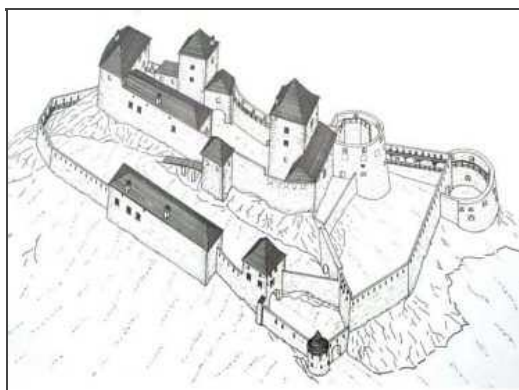
PLAVECKÝ HRAD | BURG BLASENSTEIN/PLASENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowakei](#) | [Bratislavský kraj](#) | [Plavecké Podhradie \(Blasenstein/Plasenstein\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Infotafel an der Burg.



Quelle: Infotafel an der Burg. (Rekonstruktionzeichnung von Miroslava Matejku)

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Große, imposante Burganlage aus dem 13. Jahrhundert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°29'37.3" N, 17°16'06.8" E](#)
Höhe: 400 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Der Ort Plavecké Podhradie liegt ca. 22 km nordöstl. von Malacky. Die Burg liegt gut sichtbar oberhalb des Ortes. Kostenlose Parkmöglichkeiten im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz aus ca. 20 min., steiler, unbeschilderter Fußweg bergauf zur Burg.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



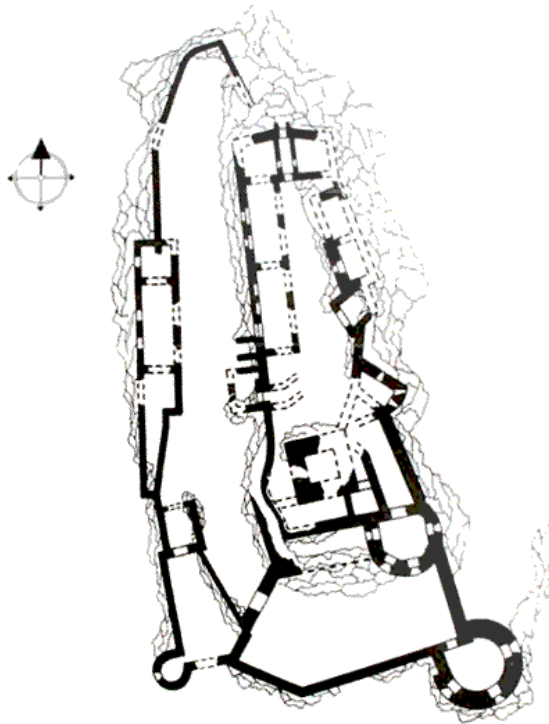
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Infotafel an der Burg.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1256 - 1273	Bau der Burg als königl. Grenzburg.
1398	Die Burg ist im den Besitz des Herzogs Stibor von Stiborice, eines bedeutenden Adligen, welchem viele Burgen in der Region gehörten.
1553 - 1575	Die Burg ist im Besitz der süddeutschen Händlerdynastie Fugger. Anschließend kommt die Burg an die Familie Balassas. In diese Zeit fällt auch der Umbau der Burg zu einer Renaissance-Festung.
1641 - 20. Jh.	Die Burg ist im Besitz der Familie Pálffy.
17. Jh.	Erneuter Umbau der Burg und Erweiterung um Basteien.
1706	Beschädigung der Burg durch kaiserl. Truppen. Die Burg wird anschließend nicht mehr repariert.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Hajdich, Jan & Hajdich, Peter - Slovenske Hrady | o.A., 1980
Križanová, Eva & Puškárová, Blanka - Burgen und Schlösser in der Slowakei | Wien, 1990

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.10.2015 [CR]